

Projekt Amphibienzaun Neustift, Bereich Kampler See, gefördert vom Land Tirol

Im unten markierten Bereich von Kampl bis Neder wandern im **März und April abends ab Einbruch der Dunkelheit** Amphibien, besonders wenn es **regnet**.

Die **Grasfrösche** wandern vom Bereich Ruetz Richtung Tümpel Nähe Herrengasse, die **Erdkröten** kommen vom dortigen Wald und wandern zu ihrem Laichgewässer Kampler See. Daher steht der Zaun beidseitig.

Die Amphibien wandern an der Stoffbahn entlang und fallen in die dort angebrachten **Kübel**, welche zweimal täglich von einem Team über die Straße gebracht werden.

In den Kübeln befinden sich außerdem Schwimmer und Äste, damit andere Tiere darin nicht ertrinken. Bitte überlassen Sie das Entleeren dem Team.

Da der Zaun nicht durchgehend aufgestellt werden kann werden trotzdem Amphibien auf die Straße gelangen. **Bitte** fahren Sie daher im **März und April abends** (besonders bei **Regen**) in diesem Bereich unter **30 km/h**, da der Luftdruck über dieser Geschwindigkeit die Amphibien auch **zwischen** oder **neben** den Reifen **tötet**.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe. Sollten Sie Fragen haben oder aktiv mithelfen wollen, melden Sie sich bitte: frosch.tirol@naturschutzbund.at

